

(D) Montage- und Bedienungsanleitung für ABUS Funk-Fenstergriff FG350E
(GB) Installation and Operating Instructions for the ABUS FG350E wireless lockable window handle
(NL) Montage- en bedieningsinstructie voor ABUS Funk-venstergreep FG350E

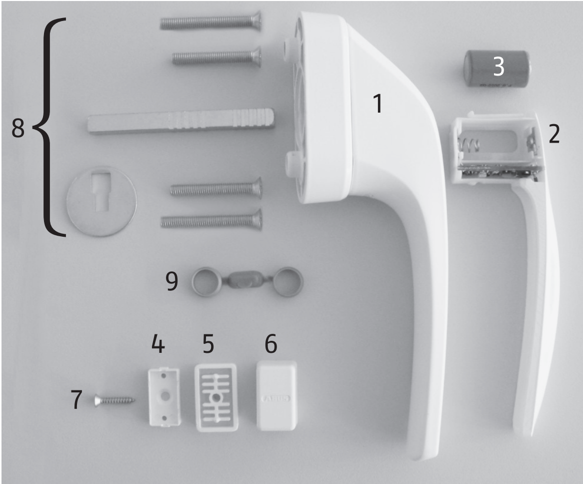


Abb. / fig. / schéma / afb. / ill. **1**

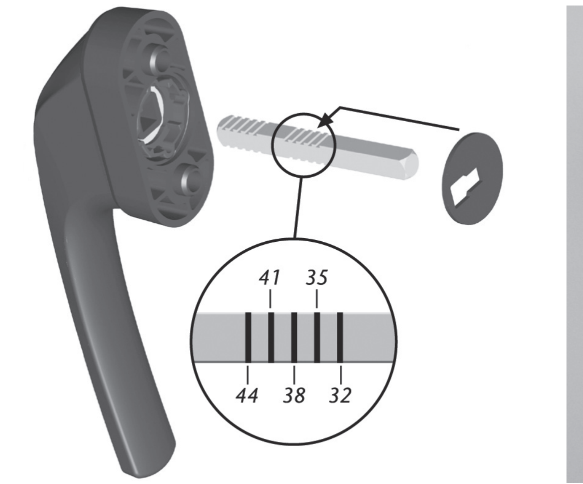


Abb. / fig. / schéma / afb. / ill. **2**



Abb. / fig. / schéma / afb. / ill. **3**

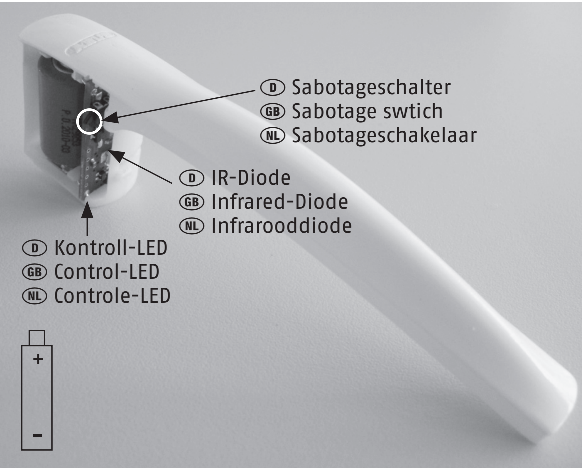


Abb. / fig. / schéma / afb. / ill. **4**



Abb. / fig. / schéma / afb. / ill. **5**

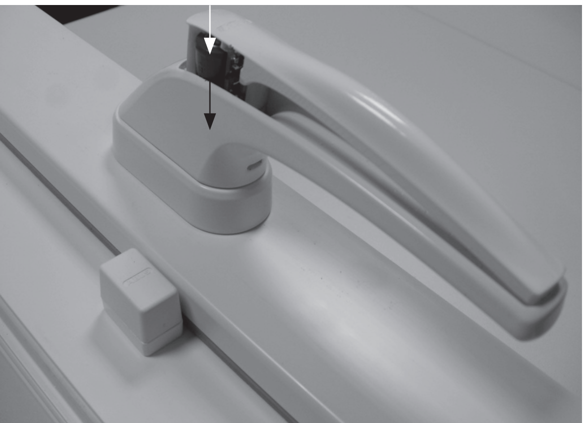


Abb. / fig. / schéma / afb. / ill. **6**

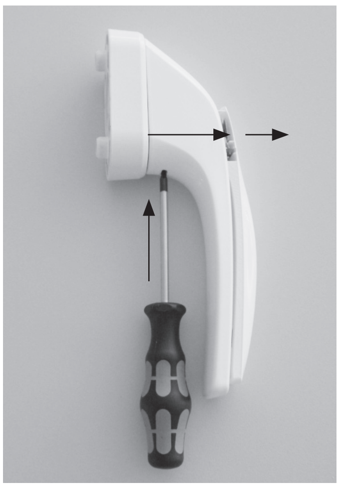


Abb. / fig. / schéma / afb. / ill. **7**

(D) Diese Anleitung ist wie folgt untergliedert

I. Allgemeines und Batteriehinweise

Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien. Die Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechenden Erklärungen und Unterlagen sind beim Hersteller (www.abus.com) hinterlegt.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muss der Anwender diese Installationsanleitung beachten.

Das gesamte Produkt darf nicht geändert bzw. umgebaut werden. Das gilt besonders für die interne Antenne und den Drehkondensator. Ebenfalls sollte ein Finger kontakt mit der Platine vermieden werden. Der zugelassene Einsatztemperaturbereich beträgt −10°C bis +55°C bei einer maximalen Luftfeuchtigkeit von 90%.

Weder der Verfasser noch ABUS-SC kann eine Haftung für einen Verlust oder Schaden übernehmen, der mittelbar oder unmittelbar aufgrund dieser Anleitung verursacht wurde oder von dem behauptet wird, dass er dadurch entstanden ist. Der Inhalt dieser Anleitung kann ohne vorherige Bekanntgabe geändert werden.

Sicherheitshinweise:

Das gesamte Produkt darf nicht geändert bzw. umgebaut werden. Ebenfalls sollte ein Fingerkontakt mit der Platine vermieden werden.

Vorsicht im Umgang mit dem Magneten:
- Gefahr des Einklemmens der Finger!
- Produkt von Kindern fernhalten wegen verschluckbarer Kleinteile.
- Insbesondere beim Verschlucken des Magneten ist unverzüglich ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen.
- Kredit- oder EC-Karten mit Magnetstreifen könnten geschädigt werden.
- Für Personen mit Herzschrittmacher, Defibrillator oder sonstigen implantierten Geräten gilt: Der Magnet kann solche Geräte negativ beeinflussen, daher insbesondere bei der Montage ausreichenden Abstand (ca. 20 cm) zwischen Magnet und implantiertem Gerät einhalten.

Batteriehinweise:

Das Gerät wird mit Gleichspannung über ein Stück 3,6V SAFT LS 14250 Lithium-Batterie versorgt, die im Lieferumfang enthalten ist. Beim Einlegen der Batterie ist auf richtige Polarität zu achten.

Um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten und Brände und Verletzungen zu vermeiden, sind folgende Hinweise zu beachten:
- Gemäß Batterieverordnung ist die Entsorgung von Batterien über den Hausmüll verboten, diese müssen an gekennzeichneten Sammelstellen abgegeben werden.
- Batterien dürfen weder direkter Sonneneinstrahlung noch anderen Wärmequellen ausgesetzt oder an Orten mit sehr hohen Temperaturen aufbewahrt werden.
- Batterien gehören nicht in Kinderhände und sind nicht wieder aufladbar.
- Batterien dürfen nicht
  - zerlegt, angestochen oder beschädigt werden
  - verbrannt werden
  - mit Wasser in Berührung kommen
  - kurzgeschlossen werden

II. Einsatzmöglichkeit

Der Funk-Fenstergriff **FG350E** bietet neben der normalen Bedienung eines Fensters mit Einhand-Dreh-Kipp-Beschlag die Funktionalität eines klassischen Öffnungsmelders sowie eine Detektion der Griffstellung und kann diese als Zustandsmeldung (Fenster geöffnet oder Fenster verriegelt) an das separate ABUS Funk-Anzeigemodul FA 01 und/oder eine Öffnung an die ABUS-Alarm-anlage Secvest 2way Funkalarmzentrale (FU800x), an die Secvest IP Funkalarmzentrale (FUAA10010), an das IP Alarmmodul (CASA 10010) und über ein Funkerweiterungsmodul (AZ 4120 oder AZ 4220) auch an die verdrahtete ABUS Alarmanlage Terxon MX und LX melden.

Die Funkreichweite im Gebäudeinneren beträgt ca. 30 m und ist abhängig von der Bausubstanz des Gebäudes sowie den sonstigen Umweltbedingungen.

III. Packungsinhalt (siehe Abb. 1)

1. Drehgriff
2. Elektronikeinheit
3. Batterie
4. Magnethalterbefestigung
5. Unterlage 7 mm
6. Magnethalter
7. Befestigungsschraube 2,9 x 16 mm
8. Vierkantstift, Arretierscheibe, Befestigungsschrauben M5 x 35 mm und M5 x 45 mm
9. Ausgleichsringe (2 Stück)

IV. Montagewerkzeug

- Kreuzschlitz- und Flachschraubendreher

V. Montage und Einlernvorgang

V.1. Montage:

Vor der Montage des **FG350E** ist der vorhandene Griff in Öffnungsstellung zu bringen und zu demontieren.
- Elektronikeinheit mit flachem Schraubendreher aus dem Griff lösen (siehe Abb. 3).
- Länge des Vierkantstiftes mit Arretierscheibe (8) anhand des alten Griffes einstellen (Abb. 2).
- Wenn die Durchmesser der Befestigungslöcher im Fenster gleich oder größer 12 mm sind, Ausgleichsringe (9) auf die Nocken des Griffes stecken.
- **FG350E** in waagerechte Stellung bringen und mit 2 Schrauben M5 x 35 mm oder M5 x 45 mm montieren.
- Montage des Magnethalters: Magnethalterbefestigung (4) und Unterlage 7 mm (5) können mit den aufgesetzten Klebefolien ohne Schraube befestigt werden, wir empfehlen jedoch die Schraubmontage (vorbohren bei Kunststoff nicht nötig). Die Unterlage 7 mm kann bei Falzhöhen ab 20 mm die Funktion des Magnetkontaktes verbessern (siehe Abb. 5).
- Position des Magnethalters: Mitte Magnethalter in Höhe der Unterkante des Griffsockels (siehe Abb. 5)
- Seitlicher Abstand zum Fensterflügel: max. 3 mm (siehe Abb. 5).
- Magnethalter (6) aufdrücken.

V.2. Einlernvorgang:
- An FA 01 oder Secvest 2way/Secvest IP /IP-Alarmmodul /Funkerweiterungen Terxon muss die Zone festgelegt werden, auf der **FG350E** eingelernt werden soll (siehe hierzu die Montageanleitung des entsprechenden Gerätes).
- Batterie polungsrichtig in Elektronikeinheit einlegen (Abb. 5).
- Sabotageschalter von Hand kurz betätigen und wieder loslassen (Abb. 5).
- Durch das Öffnen des Kontaktes wird der **FG350E** mit einem Funksignal an FA 01 oder Secvest 2way Secvest IP IP-Alarmmodul /Funkerweiterungen Terxon eingelernt (Abb. 5).
- An FA 01 oder Secvest 2way/Secvest IP /IP-Alarmmodul /Funkerweiterungen Terxon wird das erfolgreiche Einlernen akustisch quittiert.
- Nach dem erfolgreichen Einlernen des **FG350E** an FA 01oder Secvest 2way/Secvest IP / IP-Alarmmodul /Funkerweiterungen Terxon die Elektronikeinheit in den Griff lagerichtig einschieben (Abb. 6).
- Zum Einlernen von weiteren **FG350E** die entsprechenden Zonen auswählen, Vorgehensweise entsprechend Punkt V.2.
- Es kann nur ein **FG350E** pro Zone eingelernt werden, (Ausnahme Secvest IP: Hier können bis zu 3 bzw. 4 Melder pro Zone eingelernt werden) jedoch kann ein **FG350E** sowohl an FA 01 als auch an Secvest 2way/Secvest IP IP-Alarmmodul /Funkerweiterungen Terxon eingelernt werden.

V.3. Infrarotdiode (Abb. 5) zum Einlernen in verdrahtete ABUS-Alarmanlage Terxon über separates Funkerweiterungsmodul:
- Siehe Produktprogramm ABUS Security-Center.
- Informationen zur Installation sind in den Unterlagen zur Alarmanlage Terxon zu finden.

VI. Bedienung und Batteriewechsel

VI.1. Bedienung:

Der Funk-Fenstergriff **FG350E** bietet neben der normalen Bedienung eines Fensters mit Einhand Dreh-Kipp Beschlag die Funktionalität eines klassischen Öffnungsmelders sowie eine Detektion der Griffstellung und kann diese als Zustandsmeldung (Fenster geöffnet oder Fenster verriegelt) an das separate ABUS Funk-Anzeigemodul FA 01 und/oder eine Öffnung an die ABUS – Alarmanlage Secvest 2way/Secvest IP /IP-Alarmmodul und über ein Funkerweiterungsmodul auch an die verdrahtete ABUS Alarmanlage Terxon melden.

Dabei gilt:

Fenster parallel zum Fensterrahmen und Griff in Verschlussstellung (Fenster geschlossen) –> Zone geschlossen (oder LED grün bei FA 01). Alle davon abweichenden Szenarien –> Zone offen (oder LED rot am FA 01).

VI.2. Batteriewechsel:
- Der Batteriestatus des **FG350E** wird mit dem Funksignal übertragen.
- Ein notwendiger Batteriewechsel wird über eine Meldung (Low Batt) an FA 01 oder Secvest 2way Secvest IP /IP Alarmmodul /Funkerweiterungen Terxon angezeigt.
- Wenn der **FG350E** in die ABUS Alarmanlage SSecvest 2way/Secvest IP /IP Alarmmodul / Funkerweiterungen Terxon eingelernt ist, muss die Alarmanlage vor einem Batteriewechsel in den Errichtermodus gesetzt werden, da ansonsten durch den betätigten Sabotagekontakt ein Alarm ausgelöst werden würde (siehe Bedienungsanleitung der jeweiligen Alarmanlage).
- Zum Batteriewechsel mit kleinem Schlitzschraubendreher die Verriegelung der Elektronikeinheit lösen (Abb. 7).
- Elektronikeinheit herausziehen
- Alte Batterie entnehmen und neue Batterie polungsrichtig einlegen (Abb. 4, Zonenbelegung bleibt erhalten).
- Anschließend Elektronikeinheit lagerichtig wieder einschieben, wodurch der Sabotageschalter erneut betätigt wird (Zonenbelegung bleibt erhalten, Abb. 6).
- Errichtermodus der jeweiligen Alarmanlage kann jetzt wieder verlassen werden.

VII. Technische Daten

Spannungsversorgung:	1 x 3,6V Lithium-Thionylchlorid
Batterietyp:	SAFT LS 14250 (bitte ausschließlich diese Batterietype verwenden, um einwandfreie Gerätefunktion zu gewährleisten)
Frequenz:	868,6625 MHz/FM
Batterielaufzeit:	ca. 3 Jahre
Umweltklasse:	II
Temperaturbereich:	−10°C bis +55°C

(GB) These instructions are comprised of the following sections

I. General information and notes concerning the battery

This product fulfils the requirements of the valid European and national directives. Proof of conformity and the relevant declarations and documentation are on file with the manu facturer (www.abus.com).

In order to obtain this condition and ensure safe operation, the user must observe these instructions.

No part of the product may be altered or modified. This applies in particular for the internal antenna and the variable capacitor. Make certain also not to touch the circuit board with the fingers. The permitted operating temperature range is from −10°C to +55°C, with a maximum relative humidity of 90%.

Neither the author nor ABUS-SC can assume liability for loss or damage resulting directly or indirectly from these instructions or for which this is claimed. The contents of these instructions are subject to change without prior notice.

Safety informations:

The product should not be changed or modified. Also finger contact with the board should be avoided.

Be careful when using magnets:
- Risk of trapping fingers!
- Keep product away from children due to small parts.
- In particular, seek immediate medical attention if magnet is swallowed.
- Credit or debit cards with magnetic strips may be damaged.
- For persons with pacemakers, defibrillators or other implanted devices – the magnet may adversely affect such devices, so ensure sufficient distance (approx. 20cm) between the magnet and implanted device during installation.

Notes concerning the battery:

The device is supplied with DC voltage from a single 3,6V SAFT LS 14250 lithium battery, included in delivery he correct polarity must be ensured when inserting the battery.

In order to ensure a long service life and to prevent fires and injuries, the following notes must be observed:
- In accordance with the battery directive, the disposal of batteries in household refuse is forbidden. Batteries must be disposed of at collection points identified for this purpose.
- Batteries may not be exposed to direct sunlight or other heat sources or stored in places with very high temperatures.
- Batteries must be kept away from children and cannot be recharged.
- Batteries may not
  - be taken apart, pierced or otherwise damaged
  - be burned
  - come into contact with water
  - be short-circuited

II. Applications

Besides normal window operation via single-handed tilt-rotate fitting, the **FG350E** wireles lockable window handle also offers the functionality of a classic opening detector and detects the handle position. The device can signal this as a status report (window open or window locked) to the separate ABUS FA 01 wireless display module and/or the ABUS – Secvest 2Way wireless alarm centre (FU800x), to the Secvest IP wireless alarm centre (FUAA10010), to the IP alarm module (CASA10010) and also via a wireless module extension (AZ4120 or AZ4220) to the wired ABUS Terxon MX and LX alarm systems.

The wireless range within buildings is approximately 30m, depending on the building material and other environmental conditions.

III. Package contents (Fig. 1)

1. Rotary handle
2. Electronics unit
3. Battery
4. Magnet holder attachment
5. 7 mm washer
6. 7 mm washer
7. 2.9 x 16 mm attachment screw
8. Split spindle, locking disc and M5 x 35 mm and M5 x 45 mmattachment screws
9. Equalising rings (2 pieces)

IV. Assembly tool

- Phillips-head and flat-head screwdrive

V. Installation and learning process

V.1. Installation:

Before installing the **FG350E**, turn the existing handle to the open position and detach the handle.
- Remove the electronics unit from the handle using the flat-head screwdriver (Fig. 3).
- Adjust the length of the split spindle with locking disc (8) using the old handle (Fig. 2).
- If the diameter of the attachment holes in the window is 12 mm or more, place the equalising rings (9) on the handle tappets.
- Bring the **FG350E** to the horizontal position and assemble with two M5 x 35 mm or M5 x 45 mm attachment screws.
- Assembling the magnet holder: the magnet holder attachment (4) and 7 mm washer (5) can be attached without the need for screws by applying adhesive film, but we recommend screw assembly (no pre-drilling necessary with plastic). The 7 mm washer can improve magnetic contact with rabbet heights greater than 20 mm (Fig. 5).
- Positioning the magnet holder: the centre of the magnet holder should be level with the lower edge of the handle base (Fig. 5)
- Lateral distance from the casement: max. 3 mm (Fig. 5).
- Affix magnet holder (6).

V.2. Learning process:
- With the FA 01 or Secvest 2Way / Secvest IP/ IP alarm module / Terxon wireless extensions, it is necessary to define the zone for the **FG350E** learning process (see also the installation instructions for the relevant device).
- Insert the battery with the correct polarity in the electronics unit (Fig. 5).
- Briefly actuate the sabotage switch manually and then release it again (Fig. 5).
- The opening of the contact causes the **FG350E** to send a wireless learning signal to the FA 01 or Secvest 2Way / Secvest IP/ IP alarm module / Terxon wireless extensions (Fig. 5). With the Terxon wireless extensions, the component learning process takes place via the LED (observe the installation instructions for the relevant wireless extension).
- Successful learning is acoustically accepted for the FA 01 or Secvest 2Way / Secvest IP/ IP alarm module / Terxon wireless extensions.
- Following successful learning of the **FG350E** to the FA 01 or Secvest 2Way / Secvest IP/ IP alarm module / Terxon wireless extensions, push the electronics unit into the correct position within the handle (Fig. 6).
- Repeat the learning process for additional **FG350E** devices in accordance with Section V.2., defining the respective zones.
- Only one **FG350E** per zone can execute the learning process (with the exception of the Secvest IP: here up to 3 or 4 detectors per zone can execute the learning process), ho ever **FG350E** can execute the learning process either to an FA 01 or to a Secvest 2Way / Secvest IP / IP alarm module / Terxon wireless extensions.

V.3. Infrared diode (Fig. 5) for learning via a separate wireless extension module in the wired ABUS Terxon alarm system:
- See ABUS Security-Center product line.
- Information about installation can be found in the documentation for the Terxon alarm system.

VI. Operation and replacement of the battery

VI.1. Operation:

Besides normal window operation via single-handed tilt-rotate fitting, the **FG350E** wireless lockable window handle also offers the functionality of a classic opening detector and detects the handle position. The device can signal this as a status report (window open or window locked) to the separate ABUS FA 01 wireless display module and or an opening to the ABUS Secvest 2Way/Secvest IP / IP alarm module and also via a wireless module extension to the wired ABUS Terxon alarm system.

The following points are necessary here:

Window parallel to the window frame and handle in the closed position (window closed) –> zone closed (or LED green for FA 01). All other scenarios –> zone open (or LED red on the FA 01).

VI.2. Replacing the battery:
- The battery status of the **FG350E** is transmitted by a wireless signal.
- The need to replace the battery is indicated by a signal (Battery Empty) to the FA 01 or Secvest 2way Secvest IP / IP alarm module /Terxon.
- When the **FG350E** has executed the learning process in the ABUS Secvest 2way/Secvest IP / IP alarm module / Terxon wireless extensions, before replacing the battery it is necessary to set the alarm system to the installer mode, as the actuation of the sabotage switch would otherwise trigger an alarm (see the operating instructions for the respective device.
- To replace the battery, loosen the locking mechanism for the electronics unit with a small Phillips-head screwdriver (Fig. 7).
- Remove the electronics unit.
- Remove the old battery and insert the new battery with the correct polarity (Figure) (zone definition remains intact).
- Then push the electronics unit back into the correct position, again actuating the sabotage switch (the zone definition remains intact).
- You can now exit the installer mode of the alarm system again.

VII. Technical data

Supply voltage:	1 x 3,6V Lithium-Thionylchloride
Battery type:	SAFT LS 14250 (Please only use this type of battery to ensure proper functioning of the equipment)
Frequency:	868.6625 MHz / FM
Battery lifetime:	approx. 3 years
Environmental category:	II
Temperature range:	−10°C to +55°C

(NL) Deze handleiding is als volgt ingedeeld

I. I. Algemene informatie en informatie over de batterij

Dit product voldoet aan de eisen van de geldende Europese en nationale richtlijnen.
De conformiteit is aangetoond, de vereiste verklaringen en de documentatie zijn bij de producent (www.abus.com) in te zien.

Om deze situatie te kunnen continueren en het gebruik van het product gevaarloos te houden moet degene die dit product gebruikt werken met deze installatiehandleiding.

Het product als geheel mag niet worden veranderd resp. worden omgebouwd. Dat geldt met name voor de interne antenne en de draaicondensator. Ook zou vingercontact met de prin plaat moeten worden vermeden. Het toegestane temperatuurbereik voor de inzet van de venstergreep bedraagt −10°C bis +55°C bij een maximale luchtvochtigheid van 90%.

Noch de auteur noch ABUS-SC kan een aansprakelijkheid voor verlies of schade accepteren, die direct of indirect veroorzaakt is op basis van deze instructie of waarvan wordt beweerd dat hij daardoor is ontstaan.
De inhoud van deze instructie kan zonder voorafgaande waarschuwing worden veranderd.

Veiligheid:

Het product als geheel mag niet gewijzigd of omgebouwd worden. Ook vingercontact met de platine moet vermeden worden.

Voorzichtig bij het gebruik van de magneet:
- Gevaar voor het knellen van vingers!
- Product buiten het bereik van kinderen houden omwille van kleine onderdelen die ingeslikt kunnen worden.
- Vooral bij het inslikken van de magneet moet onmiddellijk een arts geraadpleegd worden.
- Credit- of EC-kaarten met een magnetische strip kunnen beschadigd worden.
- Voor personen met een pacemaker, defibrillator of andere geïmplanteerde toestellen geldt: de magneet kan dergelijke toestellen negatief beïnvloeden. Houd daarom bij de montage voldoende afstand (ca. 20 cm) tussen de magneet en het geïmplanteerde toestel.

Informatie over de batterij:

Het product wordt gevoed d.m.v. gelijkspanning via een 3,6V SAFT LS 14250 lithiumbatterij die wordt meegeleverd.
Bij het plaatsen van de batterij moet worden gelet op de aansluiting op de juiste polen.
Om een lange levensduur mogelijk te maken en brand en verwondingen te vermijden, moet rekening worden gehouden met de volgende informatie:
- Volgens de wet- en regelgeving is het verwijderen van batterijen via het huisvuil verboden, die moeten worden afgegeven bij de bekende plaatsen van inzameling.
- Batterijen mogen noch aan directe zonnestralen noch aan andere warmtebronnen worden blootgesteld of worden bewaard op plaatsen met zeer hoge temperaturen.
- Batterijen horen niet in handen van kinderen en kunnen niet opnieuw worden opgeladen.
- Batterijen mogen niet
  - uit elkaar worden genomen, worden doorboort of anderszins worden beschadigd
  - worden verbrand
  - met water in aanraking komen
  - worden kortgesloten

II. Mogelijkheden om de venstergreep in te zetten

De draadloze venstergreep **FG350E** biedt - behalve de normale bediening van een venster dat met een draai-kantelbeslag dat met een hand kan worden bediend - de functionaliteit van een klassieke openingsmelder alsmede detectie van de greepstelling; die kan als toestandsmelding (venster geopend of venster vergrendeld) worden gemeld, en wel aan de separate ABUS draadloze displaymodule FA 01 en/of een opening aan de ABUS – Secvest 2Way draadloze alarmcentrale (FU800x), aan de Secvest IP draadloze alarmcentrale (FUAA10010), aan de IP alarmmodule (CASA10010) en via een draadloze uitbreidingsmodule (AZ4120 of AZ4220) ook aan de via kabel verbonden ABUS Terxon-alarminstallatie MX en LX.

De draadloze reikwijdte binnen in het gebouw bedraagt ca. 30 meter en is afhankelijk van de bouwconstructie van het gebouw alsmede de overige omstandigheden ter plaatse.

III. Inhoud van de verpakking (Afb. 1)

1. Draaigreep
2. Elektronische eenheid
3. Batterij
4. Magneethouderbevestiging
5. Basis 7 mm
6. Magneethouder
7. Bevestigingsschroef 2,9 x 16 mm
8. Vierkantstift, vergrendelschijf en bevestigingsschroeven M5 x 35 mm en M5 45 mm
9. Opzetstukken (2 stuks)

IV. Montagegereedschap

- Kruiskop- en platte schroevendraaier

V. Montage en aanleerproces

V.1. Montage:

Voor de montage van de **FG350E** moet de bestaande greep in open positie worden gebracht en worden gedemonteerd.
- Elektronische eenheid met platte schroevendraaier uit de greep losmaken (zie afb. 3).
- Lengte van de vierkantstift met vergrendelschijf (8) aan de hand van de oude greep instellen (afb. 2).
- Wanneer de doorsnede van de bevestigingsgaten in het venster gelijk aan of groter dan 12 mm zijn, opzetstukken (9) op de nokken van de greep steken.
- **FG350E** in horizontale positie brengen en met 2 schroeven M5 x 35 mm of M56 x 45 mm monteren.
- Montage van de magneethouder: Magneethouderbevestiging (4) en basis 7 mm (5) kunnen met de aangebrachte plakfolies zonder schroef worden bevestigd, wij raden echter de schroefmontage aan (voorboren bij kunststof niet nodig). De basis 7 mm kan bij sponninghoogten vanaf 20 mm de functie van het maagneetcontact verbeteren (zie afb. 5).
- Positie van de magneethouder: Midden magneethouder ter hoogte van de onderkant van de sokkel van de greep (zie afb. 5)
- Afstand tot de venstervleugel aan de zijkant: max. 3 mm (zie afb. 5).
- Magneethouder (6) eropdrukken.

V.2. aanleerproces:
- Bij FA 01 of Secvest 2Way / Secvest IP/ IP-alarmmodule / draadloze Terxon-uitbreidingen moet de zone worden vastgelegd, waarop de **FG350E** moet worden aangeleerd (zie daarvoor de montage´-instructie van het desbetreffende apparaat).
- Batterij met de polen in de juiste positie in de elektronische eenheid leggen (Afb. 5)
- Sabotageschakelaar kort handmatig drukken en weer loslaten (Afb. 5)
- Door het openen van het contact wordt de **FG350E** met een draadloos signaal aan FA 01 of Secvest 2Way / Secvest IP/ IP-alarmmodule / draadloze Terxon-uitbreidingen aangeleerd (Afb. 5). Bij de draadloze Terxon-uitbreidingen moet de component via de LED worden aangeleerd (Kijk daarvoor in de montage-instructie van de desbetreffende draadloze uitbreiding).
- Aan FA 01 of Secvest 2Way / Secvest IP/ IP-alarmmodule / draadloze Terxon-uitbreidingen wordt het feit dat het aanleren is gelukt akoestisch gemeld.
- Na het signaal van het **FG350E** aan FA 01of Secvest 2Way / Secvest IP/ IP-alarmmodule / draadloze Terxon-uitbreidingen dat het aanleren is gelukt de elektronische eenheid in de juiste positie in de greep schuiven (Afb. 6).
- Voor het aanleren van andere **FG350E** de desbetreffende zones kiezen, Ga te werk volgens punt V.2.
- Er kan maar één **FG350E** per zone worden aangeleerd (met uitzondering van Secvest IP: hier kunnen tot 3, resp. 4 melders per zone worden aangeleerd) maar een **FG350E** kan zowel aan FA 01 als ook aan Secvest 2Way / Secvest IP / IP-alarmmodule / draadloze uitbreidingen van Terxon worden aangeleerd.

V.3. Infrarooddiode (Afb.5) voor het aanleren in de door kabel verbonden ABUS Terxonalarminstallatie via separate draadloze uitbreidingsmodule:
- Zie productprogramma ABUS Security-Center.
- Informatie over de installatie is te vinden in de documentatie m.b.t. de Terxon alarminstallatie.

VI. Het bedienen en het wisselen van de batterij

VI.1. Bediening:

De draadloze venstergreep **FG350E** biedt – behalve de normale bediening van een venster dat met een draai-kantelbeslag dat met een hand kan worden bediend - de functionaliteit van een klassieke openingsmelder alsmede detectie van de greepstelling en kan die als toestandsmelding (venster geopend of venster vergrendeld) melden aan de separate ABUS draadloze displaymdule FA 01 en of een opening aan de ABUS – alarminstallatie Secvest 2way/Secvest IP / IP-alarmmodule en via een draadloze uitbreidingsmodule ook aan de via een kabel verbonden ABUS alarminstal latie van Terxon.

Daarbij geldt:

Venster parallel tot de vensteromlijsting en greep in vergrendelstelling (venster gesloten) –> zone gesloten (of LED groen bij FA 01). Alle daarvan afwijkende scenario's –> zone open (of LED rood op FA 01).

VI.2. batterij verwisselen:
- De batterijstatus van het **FG350E** wordt met het draadloze signaal overgedragen.
- De noodzaak om de batterij te wisselen wordt aangegeven via een melding (lege batterij) aan FA 01 of Secvest 2way / Secvest IP / IP-alarmmodule /Terxon.
- Als de **FG350E** in de ABUS alarminstallatie Secvest 2way/Secvest IP// IP-alarmmodule / draadloze Terxon-uitbreidingen is aangeleerd moet de alarminstallatie voor het wisselen van de batterij in de instellingsmodus worden gebracht, omdat er anders alarm zou kunnen worden geslagen door het gebruikte sabotagecontact (zie daarvoor de bedieningsinstructie van de desbetreffende alarminstallatie).
- Voor het wisselen van de batterij met een kleine kruiskopschroevendraaier de vergrendeling van de elektronische eenheid losdraaien (Afb. 7)
- De elektronische eenheid er uit trekken.
- Oude batterij verwijderen en de nieuwe batterij zo plaatsen dat hij aansluit op de juistepolen (afbeelding) (zone-indeling blijft bestaan).
- Vervolgens de elektronische eenheid er weer in de juiste positie schuiven, waardoor de sabotageschakelaar opnieuw wordt ingedrukt (zone-indeling blijft bestaan).
- De instellingsmodus van de desbetreffende alarminstallatie kan nu weer worden verlaten.

VII. Technische gegevens

Spanningsverzorging:	1 x 3,6V Lithium-Thionylchloride
Type batterij:	SAFT LS14250 (Gebruik alleen dit type batterij de goede werking van de apparatuur te waarborgen
Frequentie:	868,6625 MHz / FM
Levensduur batterij:	ca. 3 jaar
Milieuklasse:	II
Temperatuurbereik:	−10 tot +55°C

CE

WEEE-Reg-Nr.
DE 79663311

Ⓕ Notice d'installation et d'utilisation pour poignée de fenêtre télécommandée ABUS FG350E
Ⓘ Istruzioni per l'uso e il montaggio di Maniglie radioguidate per finestre ABUS FG350E

ABUS
Security Tech Germany

1 2 3 4 5 6 7 8 9

Abb. / fig. / schéma / afb. / ill. **1**

41 35 44 38 32

Abb. / fig. / schéma / afb. / ill. **2**

Abb. / fig. / schéma / afb. / ill. **3**

Ⓓ Sabotageschalter
Ⓖⓑ Sabotage swtich
Ⓝⓛ Sabotageschakelaar
Ⓓ IR-Diode
Ⓖⓑ Infrared-Diode
Ⓝⓛ Infrarooddiode
Ⓓ Kontroll-LED
Ⓖⓑ Control-LED
Ⓝⓛ Controle-LED
+
–

Abb. / fig. / schéma / afb. / ill. **4**

4 7 5

Abb. / fig. / schéma / afb. / ill. **5**

Abb. / fig. / schéma / afb. / ill. **6**

Abb. / fig. / schéma / afb. / ill. **7**

Ⓕ La présente notice possède les parties suivantes :

I. Généralités et indications concernant la pile
II. Utilisations possibles
III. Contenu de l'emballage
IV. Outil pour le montage
V. Montage et apprentissage
VI. Fonctionnement et remplacement de la pile
VII. Caractéristiques techniques

I. Général et indications de batterie :

Ce produit est conforme aux exigences relatives aux directives européennes et nationales en vigueur.
La conformité a été prouvée, les déclarations et documents qui l'attestent sont conservés chez le fabricant (www.abus.com).

Afin de garantir cette conformité ainsi qu'une utilisation en toute sécurité, l'utilisateur doit respecter la présente notice d'installation.

Le produit dans son ensemble ne peut être modifié ou transformé. Cela vaut particulièrement pour l'antenne interne et le condensateur variable. De la même façon, tout contact avec la platine est à éviter. La plage de température ambiante admissible s'étend de –10°C à +55°C pour un degré d'hygrométrie maximal de 90%.

L'auteur et ABUS-SC ne peuvent être tenus pour responsable d'une dégradation ou d'une détérioration directement ou indirectement liée à cette notice, ou qui aurait été causée par celle-ci. Le contenu de cette notice peut être modifié à tout moment, sans publication préalable.

Sécurité :

L'ensemble du produit ne doit pas être modifié ou transformé.
Les doigts ne doivent pas non plus entrer en contact avec la platine.

Attention lors du maniement de l'aimant :
- risque d'écrasement des mains !
- Garder le produit hors de la portée des enfants. Des petites pièces peuvent être avalées.
- En particulier en cas d'ingestion de l'aimant, consulter immédiatement un médecin.
- Les cartes de crédit ou de paiement à bande magnétique peuvent être endommagées.
- Pour les personnes portant un stimulateur cardiaque, un défibrillateur ou d'autres appareils implantés, il faut : Veiller à conserver un espace suffisant (env. 20 cm) entre l'aimant et l'appareil implanté, en particulier lors du montage, puisque l'aimant peut avoir une influence négative sur de tels appareils.

Indications concernant la pile :

Le dispositif est alimenté en courant continu grâce à une pile lithium 3,6V SAFT LS 14250, livrée d'origine.
Lors de l'installation de la pile, il convient de respecter la polarité. Afin de garantir une longue durée d'utilisation et afin d'éviter les incendies et blessures, les indications suivantes doivent être respectées :
- Conformément à la réglementation concernant les piles, il est interdit de jeter les piles avec les ordures ménagères. Les piles doivent être remises à des points de collecte signalés en tant que tel.
- Les piles ne doivent pas être exposées à la lumière directe du soleil ou à d'autres sources de chaleur et ne doivent pas être stockées dans un endroit où la température est très élevée.
- Les piles sont à tenir hors de portée des enfants et ne sont pas rechargeables.
- Les piles ne doivent en aucun cas être
  - démontées, percées ou endommagées
  - brûlées
  - en contact avec de l'eau
  - court-circuiter

II. Utilisations possibles

La poignée de fenêtre télécommandée **FG350E**, en plus du fonctionnement normal d'une fenêtre équipée de ferrures permettant de faire pivoter ou de basculer la fenêtre à une main, offre une fonction classique de détecteur d'ouverture ainsi que de détection de la position de la poignée qui peut transmettre un signal de position (fenêtre ouverte ou fenêtre verrouillée) au module de visualisation sans fil ABUS FA 01 (non fourni) et / ou une ouverture à la centrale d'alarme sans fil ABUS – Secvest 2Way (FU800x), à la centrale d'alarme sans fil Secvest IP (FUAA10010), au module d'alarme IP (CASA10010) mais également au système d'alarme avec fil ABUS Terxon MX et LX grâce à un module de prolongement sans fil (AZ4120 ou AZ4220).

La portée du dispositif en intérieur est de 30 m environ, indépendamment du type de construction ou d'autres conditions liées à l'environnement du dispositif.

III. Contenu de l'emballage (Ill. 1)

1. Poignée	6. Support magnétique
2. Unité électronique	7. Vis de fixation 2,9 x 16 mm
3. Batterie	8. Tige carrée, rondelle de blocage et vis de fixation M5 x 35 mm et M5 45 mm
4. Fixation support magnétique	9. Rondelles de compensation (2 pièces)
5. Support 7 mm	

IV. Outil pour le montage

- Tournevis à lame plate et cruciforme

V. Montage et apprentissage

V.1. Montage :

Avant de commencer le montage du système **FG350E**, merci de placer la poignée en position ouverte et de la démonter.
- Défaire l'unité électronique de la poignée à l'aide d'un tournevis plat (voir figure 3).
- Définir la longueur de la tige carrée avec rondelle de blocage (8) à l'aide de l'ancienne poignée (figure 2).
- Lorsque les diamètres des trous de fixation de la fenêtre sont égaux ou supérieurs à 12 mm, placer les rondelles de compensation (9) sur les ergots de la poignée.
- Positionner le système **FG350E** en position horizontale et le fixer avec 2 vis M5 x 35 mm ou M5 x 45 mm.
- Montage du support magnétique : La fixation du support magnétique (4) et le support de 7 mm (5) peuvent être fixés sans vis à l'aide des films adhésifs, nous conseillons toutefois d'utiliser des vis (inutile de percer préalablement le plastique). Le support de 7 mm peut améliorer les fonctionnalités du contact magnétique lorsque la hauteur de la feuillure est d'au moins 20 mm (voir figure 5).
- Position du support magnétique : Milieu du support magnétique à la hauteur du support du socle de la poignée (voir figure 5)
- Distance latérale par rapport au battant : max. 3 mm (voir figure 5).
- Appliquer le support magnétique (6) .

V.2. Calibrage :
- La zone sur laquelle la poignée **FG350E** doit être calibrée est à définir sur le FA 01 ou la Secvest 2Way / Secvest IP / le module d'alarme IP / le module de prolongement sans fil Terxon (voir à ce propos la notice d'installation de l'appareil correspondant)
- La pile doit être placée dans le boîtier électronique en respectant la polarité (Ill. 5).
- Brièvement appuyer sur l'interrupteur anti-sabotage et le relâcher (Ill. 5).
- L'ouverture du contact déclenche le calibrage de la poignée **FG350E** en transmettant un signal radio au FA 01 ou la Secvest 2Way / Secvest IP / au module d'alarme IP / au module de prolongement sans fil Terxon (Ill. 5). Dans le cas du module de prolongement sans fil Terxon, les composants doivent être calibrés par le biais de la LED (veuillez respecter à cet effet la notice d'installation du module de prolongement sans fil correspondant).
- Sur le FA 01 ou la Secvest 2Way / Secvest IP / le module d'alarme IP / le module de prolongement sans fil Terxon, un signal sonore indique la fin du processus de calibrage.
- Après la fin du calibrage de la **FG350E** sur le FA 01 ou la Secvest 2Way / Secvest IP / le module d'alarme IP / le module de prolongement sans fil Terxon, insérer le boîtier électronique dans le logement prévu à cet effet sur la poignée (Ill. 6).
- Pour calibrer d'autres **FG350E**, choisir les zones correspondantes, en suivant la démarche développée dans le point V.2.
- Une seule **FG350E** par zone peut être calibrée (sauf pour la Secvest IP : dans ce cas, jusqu'à 3 voire 4 détecteurs peuvent être calibrés sur une même zone), il est toutefois possible de calibrer une **FG350E** à la fois sur le FA 01 et la Secvest 2Way / Secvest IP/ le module d'alarme IP / le module de prolongement sans fil Terxon

V.3. Diode infrarouge (Ill.5) pour calibrage sur système d'alarme avec fil ABUS Terxon grâce à un module de prolongement sans fil séparé :
- Voir la gamme de produits ABUS Security-Center.
- Les indications relatives à l'installation se trouvent dans la documentation fournie avec le système d'alarme Terxon.

VI. Fonctionnement et remplacement de la pile

VI.1. Fonctionnement :

La poignée de fenêtre télécommandée **FG350E**, en plus du fonctionnement normal d'une fenêtre équipée de ferrures permettant de faire pivoter ou de basculer la fenêtre à une main, offre une fonction classique de détecteur d'ouverture ainsi que de détection de la position de la poignée qui peut transmettre un signal de position (fenêtre ouverte ou fenêtre verrouillée) au module de visualisation sans fil ABUS FA 01 (non fourni) et ou une ouverture à la centrale d'alarme sans fil ABUS – Secvest 2Way / Secvest IP / au module d'alarme IP ainsi qu'au système d'alarme avec fil ABUS Terxon grâce à un module de prolongement sans fil.

Principe :
Fenêtre parallèle au cadre de fenêtre et poignée en position fermée (fenêtre fermée) –> zone ermée (ou LED verte sur FA 01). Toute autre cas de figure –> zone ouverte (ou LED rouge sur FA 01).

VI.2. Remplacement de la pile :
- Le statut de la pile de la **FG350E** est transmis par signal radio.
- La nécessité de remplacer la pile est indiquée grâce à un signal (pile vide) visible sur le FA 01 ou la Secvest 2way / Secvest IP/ le module d'alarme IP / Terxon.
- Lorsque la **FG350E** est calibrée sur le système d'alarme ABUS Secvest 2way / Secvest IP/ le module d'alarme IP / le module de prolongement sans fil Terxon, le système d'alarme doit être réglé sur le mode installation avant de remplacer la batterie, car sinon une alarme pourrait se déclencher en actionnant l'interrupteur anti-sabotage (voir à ce propos la notice d'utilisation de chaque système d'alarme).
- Pour remplacer la pile, débloquer le système de verrouillage du boîtier électronique avec un petit tournevis plat (Ill. 7).
- Retirer le boîtier électronique.
- Retirer la pile usagée et placer la nouvelle pile en respectant la polarité (photo) (la protection de la zone est conservée).
- Insérer ensuite à nouveau le boîtier électronique dans le logement prévu à cet effet, ce qui a pour effet d'actionner à nouveau l'interrupteur anti-sabotage (la protection de la zone est conservée).
- Le mode installation peut maintenant être désactivé sur chaque système d'alarme.

VII. Caractéristiques techniques

Alimentation électrique :	1 x 3,6V lithium- chlorure de thionyle
Type de pile :	SAFT LS14250 (S'il vous plaît utiliser uniquement ce type de batterie pour assurer le bon fonctionnement de l'équipement)
Fréquence :	868,6625 MHz / FM
Durée de vie pile :	environ 3 ans
Classe environnementale :	II
Plage de température :	–10 à +55°C

Ⓘ Queste istruzioni sono così suddivise:

I. Notizie generali e indicazioni per la batteria
II. Possibilità di impiego
III. Contenuto della confezione
IV. Utensile per montaggio
V. Montaggio e procedura di impostazione
VI. Utilizzo e sostituzione batterie
VII. Dati tecnici

I. Notizie generali e indicazioni per la batteria

Questo prodotto è conforme alle direttive vigenti europee e nazionali.
La conformità è comprovata e la documentazione e le relative dichiarazioni sono disponibili presso il produttore (www.abus.com).

Per mantenere questo stato e garantire un funzionamento sicuro, l'utente deve rispettare le presenti istruzioni di installazione.

Il prodotto non deve essere modificato e trasformato. Questo vale soprattutto per l'antenna interna e il condensatore variabile. Inoltre evitare che le dita entrino in contatto con la scheda. La temperatura di utilizzo deve essere compresa tra –10°C e +55°C a umidità massima del 90%.

Né il produttore né ABUS-SC si assume la responsabilità per perdite o danni derivanti direttamente o indirettamente da queste istruzioni o che si presuppone siano da queste causati. Il contenuto di queste istruzioni può essere modificato senza previa comunicazione.

Sicurezza:

L'intero prodotto non può essere modificato o convertito.
Inoltre è necessario evitare un contatto delle dita con la scheda.

Attenzione quando si lavora con i magneti:
- Pericolo di incastro delle dita!
- Tenere il prodotto lontano dai bambini perché contiene minuteria ingeribile.
- In particolare, in caso di ingestione del magnete, rivolgersi immediatamente a un medico.
- Pericolo di danneggiamento della banda magnetica di carte di credito o bancomat.
- Avvertenza per le persone con pacemaker, defibrillatore o altri dispositivi elettrici impiantati: il magnete può causare il malfunzionamento di tali dispositivi, perciò è opportuno tenere il magnete a debita distanza (ca. 20 cm) dal dispositivo durante le operazioni di montaggio.

Indicazioni per la batteria:

Il dispositivo è alimentato da tensione continua con 1 batteria al litio 3,6V SAFT LS 14250 in dotazione. Nell'inserire la batteria fare attenzione alla corretta polarità. Per garantire una lunga durata ed evitare incendi e lesioni, seguire le seguenti indicazioni:
- In base alle prescrizioni delle batterie è vietato smaltire le stesse con i rifiuti domestici e quindi devono essere portate in appositi punti di raccolta segnalati.
- Le batterie non devono essere esposte alla luce diretta del sole ad altre fonti di calore o conservate in luoghi ad alte temperature.
- Tenere lontano le batterie dalla portata dei bambini. Le batterie non sono ricaricabili
- Le batterie non devono essere
  - Smontate, bucate o danneggiate
  - incendiate
  - messe a contatto con l'acqua
  - messe in cortocircuito

II. Possibilità di impiego

La maniglia motorizzata per finestre **FG350E**, oltre all'utilizzo normale di una finestra con guarnizioni metalliche girevoli a bilico, offre anche la funzionalità di un rilevatore di apertura classico e rilevamento della posizione dell'impugnatura che viene riconosciuto come rilevatore aggiuntivo (finestra aperta o bloccata) dal modulo di indicazione separato Abus FA 01 e/o da un'apertura sull' ABUS – Secvest 2Way centrale di allarme radio (FU800x), dal Secvest IP centrale di allarme radio (FUAA10010), dal modulo di allarme IP (CASA10010) e tramite i moduli di espansione radio (AZ4120 o AZ4220) anche dagli impianti di allarme installati ABUS Terxon MX e LX.
La portata del segnale radio negli edifici è di circa 30 m e dipende dal tipo di costruzione dell'edificio e da particolari condizioni ambientali.

III. Contenuto della confezione (vedi fig.1)

1. Manopola girevole	6. Portamagnete
2. Dispositivo elettronico	7. Vite di fissaggio 2,9 x 16 mm
3. Batteria	8. Chiave a testa quadra, rondella e viti di fissaggio M5 x 35 mm e M5 x 45 mm
4. Fissaggio portamagnete	
5. Sostegno 7 mm	9. Anelli di bilanciamento (2 pezzi)

IV. Utensile per montaggio

- Cacciavite a taglio e a stella

V. Montaggio e procedura di affiancamento

V.1. Montaggio:

Prima del montaggio di **FG350E** collocare la manopola presente in posizione di apertura e smontare.
- Con il cacciavite piatto, staccare il dispositivo elettronico dalla manopola (vedi Fig. 3).
- Usando la vecchia manopola, regolare la lunghezza della chiave a testa quadra con la rondella di blocco (8) (Fig. 2).
- Se i diametri dei fori di fissaggio nella finestra sono uguali o più grandi di 12 mm, inserire l'anello di compensazione (9) sulla camma della manopola.
- Portare **FG350E** in posizione orizzontale e montare con 2 viti M5 x 35 mm o M5 x 45 mm.
- Montaggio del portamagnete: Il fissaggio del portamagnete (4) e il sostegno da 7 mm (5) possono essere fissati con pellicola adesiva senza usare viti, tuttavia si consiglia comunque di ricorrere al montaggio a vite (non serve preforare la plastica). Il supporto da 7 mm può migliorare il contatto magnetico per altezze di incassatura a partire da 20 mm (vedere fig. 5).
- Posizione del portamagnete: Posizionare il centro del portamagnete alla altezza dello spigolo inferiore della manopola (vedere fig. 5)
- Distanza laterale dal battente della finestra: max. 3 mm (vedi fig. 5).
- Premere su portamagnete (6).

V.2. Procedura di impostazione
- Su FA 01 o Secvest 2Way / Secvest IP/ IP-modulo allarme / ampliamenti radio Terxon la zona in cui impostare il **FG350E** deve essere fissa (vedere le istruzioni di montaggio del dispositivo corrispondente).
- Inserire le batterie nell'unità elettrica considerando la giusta polarità (III. 5)
- Azionare brevemente a mano l'interruttore antimanomissione e rilasciarlo (III.5)
- Tramite l'apertura dei contatti il **FG350E** viene impostato con un segnale radio al FA 01 o Secvest 2Way / Secvest IP/ IP-modulo allarme / ampliamento radio Terxon (III. 5). In caso di ampliamento radio Terxon i componenti devono essere impostati tramite il LED (fare attenzione alle istruzioni di montaggio dell'ampliamento radio corrispondente)
- AlFA 01 o Secvest 2Way / Secvest IP/ IP-modulo allarme / ampliamento radio; l'avvenuta impostazione viene indicata da un segnale acustico.
- Dopo l'avvenuta impostazione del **FG350E** al FA 01 o Secvest 2Way / Secvest IP/ IP-modulo allarme / ampliamenti radio Terxon inserire l'unità elettrica in posizione corretta nella maniglia (III.6)
- Per impostare altri **FG350E** selezionare le zone corrispondenti, Procedura in base a V.2.
- Si può impostare un solo **FG350E** per zona, (Eccezione Secvest IP: qui si possono impostare 3 o 4 rilevatori per zona) e un **FG350E** può essere impostato a FA 01 oppure al Secvest 2Way / Secvest IP / IP-modulo allarme/ ampliamento radio Terxon

V.3. Diodo a infrarossi (III.5) per impostazione in impianti di allarme installati ABUS Terxon attraverso un modulo di ampliamento radio separato.
- Vedere programma prodotto ABUS Security-Center.
- Le informazioni sull'installazione si possono trovare nella documentazione relativa all'impianto di allarme Terxon.

VI. Utilizzo e sostituzione batterie

VI.1. Utilizzo:

La maniglia radioguidata per finestre **FG350E**, oltre all'utilizzo normale di una finestra con guarnizioni metalliche girevoli a bilico, offre anche la funzionalità di un rilevatore di aperturam classico e rilevamento della posizione dell'impugnatura che viene riconosciuto come rilevatore aggiuntivo (finestra aperta o bloccata) dal modulo di indicazione separato Abus FA 01 e/o da un'apertura sull' ABUS – impianto di allarme Secvest 2Way Secvest/ IP modulo allarme e tramite i moduli di espansione radio anche dagli impianti di allarme installati ABUS Terxon.

Pertanto:
Finestra parallela al telaio e maniglia in posizione di chiusura (finestra chiusa) –> zona chiusa (o LED verde per FA 01). Tutti gli scenari che si discostano da questo –> zona aperta (o LED rosso per FA 01).

VI.2. Sostituzione batterie:
- Lo stato delle batterie del **FG350E** viene trasmesso dal segnale radio.
- Quando è necessario sostituire le batterie appare un messaggio (batteria scarica) su FA 01 o Secvest 2way/Secvest IP/ IP-modulo allarme /Terxon
- Quando il **FG350E** è impostato nell'impianto di allarme ABUS Secvest 2way/Secvest IP// IP modulo allarme/ ampliamento radio Terxon, l'impianto di allarme deve essere impostato in modalità installatore altrimenti toccando il contatto antimanomissione potrebbe scattare l'allarme (vedere istruzioni per l'uso degli impianti di allarme).
- Per sostituire le batterie allentare i raccordi dell'unità elettrica con un cacciavite a croce (III.7)
- Rimuovere l'unità elettrica.
- Rimuovere le vecchie batterie e inserirne di nuove nella giusta polarità (figura) (la zona rimane la stessa).
- Infine reinserire alla posizione corretta l'unità elettrica e azionare nuovamente l'interruttore antimanomissione (la zona viene mantenuta).
- Si può ora abbandonare la modalità installatore dell'impianto di allarme.

VII. Dati tecnici

Alimentazione:	1 x 3,6V litio- clorure de tionile
Tipo batteria:	SAFT LS14250 (Si prega di utilizzare solo questo tipo di batteria per garantire il corretto funzionamento delle apparecchiature)
Frequenza:	868,6625 MHz / FM
Durata batteria:	ca. 3 anni
Classe ambientale:	II
Temperatura:	–10 a +55°C

CE
WEEE-Reg-Nr.
DE 79663311